



Für einen reibungslosen Ablauf des Bewerbes bitten wir die Gruppen diese **Richtlinien des Veranstalters** zur Kenntnis zu nehmen:

- Die Gruppen sollten sich unmittelbar nach dem Eintreffen auf dem Bewerbsplatz beim Berechnungsausschuss melden, damit eventuelle Änderungen am Zeitplan frühzeitig vorgenommen und abgesprochen werden können.
- Da es beim Nassleistungsbewerb keinen Staffellauf gibt, **erhalten alle 9 Bewerber der B-Gruppen Alterspunkte** laut Tabelle 4; Seite 121; Heft 11; Ausgabe 2011.
- Werden vom Bewerter 4 Veränderungen an den genormten Geräten (Saugkopf, Leinen, Strahlrohren usw.) festgestellt, muss das vom Veranstalter bereitgestellte Gerät verwendet werden. Reklamationen im Nachhinein, auch von konkurrierenden Gruppen, werden nicht angenommen, die Entscheidung des Bewerterstabes ist bindend.
- Es wird den Gruppen freigestellt, ob sie mit **Bewerbsschuhen (knöchelhoch) oder Stiefeln antreten sowie ob sie die Feuerwehrhandschuhe benützen oder nicht.**
- Auf dem Bewerbsplatz darf die Pumpe nicht vor dem Befehl des HB „Pumpe starten“ gestartet werden, eventuelles warmlaufen der Pumpe muss außerhalb des Bewerbsplatzes erfolgen.
- Das Entleerungsventil der Pumpe muss offen sein, und wird beim Befehl des HB „Pumpe starten“ geschlossen (um sicherzustellen, dass kein Wasser im Pumpengehäuse vorhanden ist).
- Alle Druckausgänge an der Pumpe und am Verteiler müssen komplett geschlossen sein, es darf kein Wasser vor den jeweiligen Befehlen „Wasser marsch“ durchfließen. An den freien Druckausgängen darf kein Wasser austreten.
- Fällt die elektronische Zeitnahme aus irgendeinem Grund aus, gilt die handgestoppte Zeit der Bewerber.
- Um Unklarheiten zu vermeiden, bespricht nach jedem Angriff der HB mit dem Gruppenkommandanten Zeit und Fehlerpunkte. Reklamationen oder Videobeweise im Nachhinein, auch von konkurrierenden Gruppen, werden nicht angenommen, die Entscheidung des Bewerterstabes ist bindend.
- Um den Bewerbsplatz so trocken wie möglich zu halten ist es unbedingt notwendig alle wasserführenden Armaturen und Schläuche in die Entwässerungsgrube (Nähe Verteilerablage) bzw. in die Wasserentnahmestelle zu entleeren.
- Die Bewerbungsgruppen werden gebeten die Geräte zügig auf- bzw. abzubauen, damit der Zeitplan des Bewerbs eingehalten werden kann.
- Zum Parallelbewerb werden die besten 8 Gruppen zugelassen. Diese werden laufend in einer Gesamtergebnisliste bekanntgegeben. Dabei werden alle Gruppen, wobei bei den B-Gruppen die Alterspunkte nicht berücksichtigt werden, gemeinsam gewertet.
- Das Finale wird in 2 Durchgängen ausgetragen, wobei die Gruppen die Bewerbsbahn wechseln. Für das Endergebnis werden beide Durchgänge zusammengezählt.
- Bei der Schlussveranstaltung wird in **Einsatzuniform mit Helm, Gurt und ohne taktische Zeichen angetreten.**

Wir wünschen allen Bewerbungsgruppen ein gutes Gelingen und einen fairen Wettkampf.